

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Demografie

Antrag der Fraktion der CDU nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT

Die Fraktion der CDU hat mit Schreiben vom 27. April 2017 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Entwurf einer Landesverordnung über die Anerkennung und Förderung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nach §§ 45a und 45c, über die Förderung von Modellvorhaben und Initiativen des Ehrenamts nach §45c sowie der Selbsthilfe nach §45d SGB XI“.

Begründung:

Die Landesregierung hat Ende 2016 ihren Referentenentwurf der o.g. Landesverordnung vorgelegt.

Die Landesregierung wird um Berichterstattung gebeten,

1. welche Hauptkritikpunkte und Forderungen im Rahmen der Anhörung zum Entwurf der Verordnung von den jeweiligen Anzuhörenden vorgebracht worden sind,
2. in wieweit die Landesregierung auf die Kritiken und Forderungen eingeht oder
3. aus welchen Gründen die Landesregierung den vorgebrachten Kritiken und Forderungen nicht entspricht.

Kürzlich ist insbesondere von Kassenseite aus die Sorge geäußert worden, dass der bestehende Bedarf durch die geplante Ausgestaltung der rheinland-pfälzischen Unterstützungsangebote-Verordnung nicht ausreichend gedeckt werden kann, da die Verordnung zu hohe Zulassungshürden mit sich bringt.